Animationen

Martin Mißfeldt Animationskünstler

Martin Mißfeldt wurde im September 1968 in Schleswig-Holstein geboren. An der Berliner Universität der Künste studierte er von 1989 bis 1995 Freie Malerei als Meisterschüler bei Georg Baselitz. Zwischen 1992 und 2002 sammelte Mißfeldt bei verschiedenen Projekten Erfahrung mit interaktiven Medien. 2002 gründete er die Multimedia-Firma Duplicon, die auf kulturelle und kunsthistorische Inhalte spezialisiert ist. Zu seinen Kunden zählen unter anderem die Stiftung Preußischer Kulturbesitz, die Gemäldegalerie Berlin, das Museum für Moderne Kunst Frankfurt und Bacardi Deutschland. Sein Arbeitsmotto: "Computer-Bilder haben zwar nicht die »haptische Aura« eines gemalten Originals, sie machen dafür aber wenigstens nicht so viel Dreck. Und sie sind einfacher zu lagern."

www.duplicon.de

Prof. Gerhard Hahn Hahn Film AG Animationen

Hahn Film, eines der führenden Zeichentrickstudios Europas, wurde 1980 von Prof. Gerhard Hahn gegründet. Der Firmensitz ist seit 1992 in Berlin. Sowohl bei klassischer 2D-Animation mit Papier und Bleistift als auch bei CGI-Produktionen strebt Hahn Film hohe Qualität an. Unter der Regie von Prof. Gerhard Hahn entstanden unter anderem die Kinoerfolge "Werner - Beinhart", "Werner - Volles Rooäää!!!", "Asterix in Amerika" sowie die international weit verbreiteten TV-Serien "Bibi Blocksberg", "Benjamin Blümchen", "Urmel", "Renaade", "Wildlife", "Simsalagrimm" und "Gnarfs". Daneben produziert Hahn Film animierte Werbespots, Musikvideoclips und Computerspiele.

www.hahnfilm.com

Mai 2006

Quelle: Deutsche Welle